

Follow up Dies Academicus / Handlungsempfehlungen aus den Workshops /federführender Akteur: Abteilung Studium und Lehre

Nr.	WS	Empfehlung	Ziel	Problemstellung	Maßnahme (ggf. rechtliche Grundlage)	ALSt	Zeitziel	Bemerkung
1	1		Fehlberatungen müssen vermieden werden. Sollte es durch menschliches Versagen im Einzelfall zu Nachteilen bei Studieninteressierten oder Studierenden kommen, sollte ein koordiniertes und definiertes Beschwerdemanagement vorhanden sein.	Es kommt in Einzelfällen zu inhaltlich fehlerhaften oder unvollständigen Beratungen, was für Studieninteressierte und Studierende gravierende Folgen haben kann.	Die Arbeit des CampusCenters ist in der Vergangenheit bereits einmal mit sehr positiver Rückmeldung evaluiert worden. Diese Evaluation sollte wiederholt werden.		12/12	
2					Fortlaufende fachliche Schulung des gesamten Beratungspersonals in den Zentralen Einrichtungen		findet bereits statt	
3	1		Ratsuchende sollen sich über Allgemeine Fragen durch den Online-Auftritt der Universität Hamburg weitestgehend selbständig informieren können.	Durch die große Informationsmenge kann der Internetauftritt der Uni Hamburg von Ratsuchenden als unübersichtlich empfunden werden. Auch wenn die Informationen vorhanden sind, werden sie mitunter nicht gefunden.	Nachfragemöglichkeit im persönlichen Gespräch		ist aktuell schon möglich	
4	1		Die Universität sollte verstärkt dort Online-Präsenz zeigen, wo Studieninteressierte und Studierende sich informieren.	Neben dem offiziellen Auftritt der Uni Hamburg im Internet gibt es eine Menge an Foren, in denen Ratsuchende sich informieren, wenn sie selbständig keine Antworten auf ihre Fragen finden. Diese Foren bieten keine Rechtssicherheit und verfügen oftmals ausschließlich über	Beteiligung der Universität Hamburg am derzeit größten Forum „Facebook“		Läuft aktuell	Abteilung 2 als federführender Akteur, in Zusammenarbeit mit Abteilung 3, hier nur zur Information

Follow up Dies Academicus / Handlungsempfehlungen aus den Workshops /federführender Akteur: Abteilung Studium und Lehre

				„Halbwissen“.				aufgeführt
5	1		Ein transparentes und koordiniertes Beratungssystem mit klar definierten Schnittstellen zwischen den beteiligten Institutionen.	Beratung an der Uni Hamburg wird von verschiedensten Akteuren auf unterschiedlichen Ebenen angeboten. In komplexen Fällen kann das ein Hin- und Herschicken der Ratsuchenden nach sich ziehen. Es kann zu Doppelungen mit im schlimmsten Fall sich widersprechenden Aussagen kommen oder es können Lücken entstehen.	Auftrag zur Erarbeitung und Erprobung eines Modellkonzepts Beratung		Wiedervorlage 12/12	Abteilung 3 und ein Studiendekanat mit benannter Federführung → P → Wiedervorlage 12/12
6	6	Vereinfachung der Regelungen in den Prüfungsordnungen	Reduzierung der Verrechtlichung	Prüfungsordnungen werden auf Grund rechtlicher und politischer Vorgaben immer komplexer und komplizierter gestaltet und sind deshalb für viele kaum noch zu verstehen.	1. Überarbeitung des HmbHG 2. Überarbeitung der Prüfungsordnungen und der Fachspezifischen Bestimmungen	Der ALSt spricht sich mit 4:0:1 Stimmen insbesondere für die Reduktion der für die Endnote relevanten benoteten Prüfungsleistungen, die Abschaffung der Fristenregelung und die Einführung der Wiederholungsregelung, die zeitliche Entzerrung der Prüfungstermine, die Erhöhung der Diversität der Prüfungsarten und	SS 2013	

Follow up Dies Academicus / Handlungsempfehlungen aus den Workshops /federführender Akteur: Abteilung Studium und Lehre

						die Vergrößerung der Wahlmöglichkeiten hinsichtlich der Anrechnung aus.		
--	--	--	--	--	--	---	--	--